

## Lukasevangelium 9,18+19 Jesus ist Jesus der Christus

Johannesevangelium 6,68+69 Simon Petrus: Herr Jesus, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens; und wir haben geglaubt und erkannt, dass du der Christus bist, der Sohn des lebendigen Gottes!

Lukasevangelium 9,18+19 Und es geschah, als Jesus [einmal] für sich allein betete, dass die Jünger in seiner Nähe waren; und er fragte sie und sprach: Für wen halten mich die Leute?

19 Sie antworteten und sprachen: Für Johannes den Täufer; andere aber für Elia; und andere [sagen], einer der alten Propheten sei auferstanden.

Jesaja 55,6 Sucht den HERRN JHWH, solange er zu finden ist; ruft ihn an, während er nahe ist!

Markusevangelium 6,25 Und sogleich ging sie rasch zum König hinein, bat und sprach: Ich will, dass du mir jetzt gleich auf einer Schüssel das Haupt Johannes des Täufers gibst!

Lukas 9,7+8 Aber der Vierfürst Herodes hörte alles, was durch Jesus geschah; und er geriet in Verlegenheit, weil von etlichen gesagt wurde, Johannes sei aus den Toten auferstanden,

8 von etlichen aber, Elia sei erschienen, und von anderen, einer der alten Propheten sei auferstanden.

5. Mose 18,15 Moses: Einen Propheten wie mich wird dir der HERR JHWH, dein Gott - Elohim, erwecken aus deiner Mitte, aus deinen Brüdern; auf ihn sollst du hören!

Maleachi 1,1 Dies ist die Last\*, das Wort des HERRN JHWH an Israel, durch die Hand Maleachis: *\*ein bildhafter hebr. Ausdruck, besonders für schwere Gerichtsprophetien.*

Maleachi 3,23+24 Siehe, ich sende euch den Propheten Elia, ehe der große und furchtbare Tag des HERRN JHWH kommt;

24 und er wird das Herz der Väter den Kindern und das Herz der Kinder wieder ihren Vätern zuwenden, damit ich bei meinem Kommen das Land nicht mit dem Bann schlagen muss!

Jesaja 9,1-6 Das Volk, das in der Finsternis wandelt, hat ein großes Licht gesehen; über den Bewohnern des Landes der Todesschatten ist ein Licht aufgeleuchtet.

2 Du hast das Volk vermehrt, hast seine Freude groß gemacht; sie werden sich vor dir freuen, wie man sich in der Ernte freut, wie [die Sieger] jubeln, wenn sie Beute verteilen.

3 Denn du hast das Joch zerbrochen, das auf ihm lastete, und den Stab auf seiner Schulter, und den Stecken seines Treibers, wie am Tag Midians.

4 Denn jeder Stiefel derer, die gestieft einherstapfen im Schlachtgetümmel, und jeder Mantel, der durchs Blut geschleift wurde, wird verbrannt und vom Feuer verzehrt.

5 Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns gegeben; und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer, Ratgeber, starker Gott, Ewig-Vater / Vater der Ewigkeit, Friedefürst.

6 Die Mehrung der Herrschaft und der Friede werden kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, dass er es gründe und festige mit Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Heerscharen wird dies tun!

Jesaja 11,1-5 Und es wird ein Zweig hervorgehen aus dem Stumpf Isais und ein Schössling hervorbrechen aus seinen Wurzeln.

2 Und auf ihm wird ruhen der Geist des HERRN, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rats und der Kraft, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des HERRN.

3 Und er wird sein Wohlgefallen haben an der Furcht des HERRN. Er wird nicht nach dem Augenschein richten, noch nach dem Hörensagen Recht sprechen,

4 sondern er wird die Armen mit Gerechtigkeit richten und den Elenden / Demütigen / Gebeugten / im Land ein unparteiisches Urteil sprechen. Er wird die Erde mit dem Stab seines Mundes schlagen und den Gesetzlosen mit dem Hauch seiner Lippen töten.

5 Gerechtigkeit wird der Gurt seiner Lenden sein und Wahrheit der Gurt seiner Hüften.

Offenbarung 4,2-4 Und sogleich war ich (Johannes) im Geist; und siehe, ein Thron stand im Himmel, und auf dem Thron saß einer.

3 Und der darauf saß, war in seinem Aussehen einem Jaspis- und einem Sardisstein gleich; und ein Regenbogen war rings um den Thron, der gleich in seinem Aussehen einem Smaragd.

4 Und rings um den Thron waren 24 Throne, und auf den Thronen sah ich 24 Älteste sitzen, die mit weißen Kleidern bekleidet waren und auf ihren Häuptern goldene Kronen hatten.